Aktion Kinder helfen Kindern! www.adra.de

Reise um die Welt

Text und Bilder: Sandra Szabo
Fotos: ADRA

Ich bin Finn!

Hallo! Mein Name ist Finn und ich werde mit dir um die Welt reisen und dir verschiedene Länder und Menschen vorstellen. In diesem Heft kannst du viel über die unterschiedlichsten Lebensarten lernen, aber auch über Geographie, Geschichte und sogar die eine oder andere neue Sprache. Die Aufgaben helfen dir, die aktuelle Lage der Menschen in den Ländern besser zu verstehen.

Also, komm mit! Lass uns die Welt entdecken!

Finn

Aufgabe: Klebe ein Bild von dir in das untere Kästchen oder male dein Gesicht hinein!

Das ist die „Aktion Kinder helfen Kindern!“

Bevor wir mit unserer Reise beginnen, möchte ich dir nochmal etwas über die „Aktion Kinder helfen Kindern!“ erzählen.

„Aktion Kinder helfen Kindern!“ ist ein Projekt von ADRA Deutschland mit dem Ziel, so viele Kinder wie möglich durch Geschenkpakete (welche ihr zusammen packen könnt), glücklich zu machen und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Und direkt im Anschluss geht es in den Ländern mit Projekten weiter, damit die Kinder auch für lange Zeit ein besseres Leben haben.

Bestimmt verbindest du Weihnachten nicht nur mit dem Zusammensein der ganzen Familie, dem sehr leckeren Essen und den herrlich duftenden Weihnachtsplätzchen, sondern auch mit den Geschenken. Geschenke gehören nun mal dazu, etwas worauf sich jedes Kind der Welt freuen sollte. Doch stell dir vor, du hast weder eine Familie oder genug Essen und Weihnachtsplätzchen hast du noch nie probiert oder ein Geschenk hast du niemals erhalten! Das ist doch ein sehr schlimmes Gefühl, oder? Es gibt so viele Kinder auf der Welt, die nie ein Geschenk bekommen.

Du kannst helfen!

Mit der „Aktion Kinder helfen Kindern!“ hast du die Möglichkeit, dein individuelles Geschenkpaket für ein Kind in Osteuropa zu verpacken. Viele vor dir haben schon geholfen, den Kindern in den fernen Ländern das Gefühl von Glück und Glücklichsein zu bescheren. Es ist ganz einfach! Am Ende dieses Heftes wirst du eine Anleitung sehen, wie man ein Paket richtig verpackt. Aber jetzt geht es los, um die Welt zu entdecken, in der diese Kinder leben.

ADRA Niederland
Kindern!

ADRA
www.adra.de

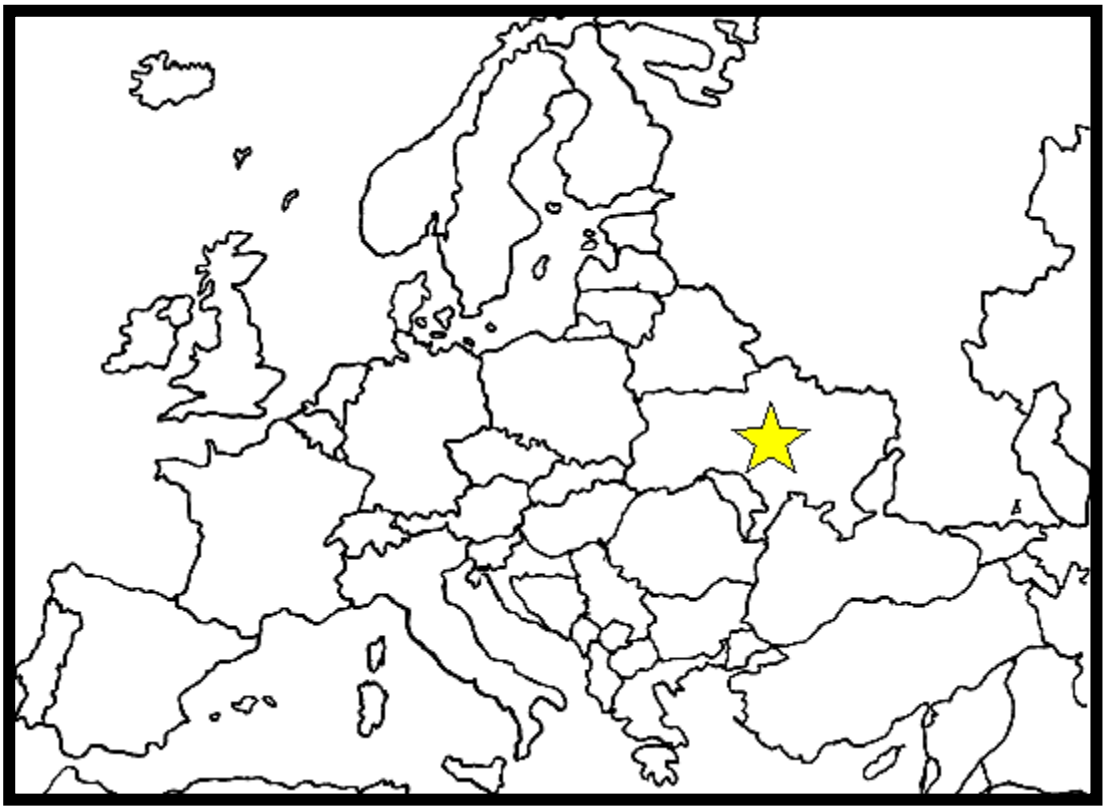
Kindern!

Kindern!

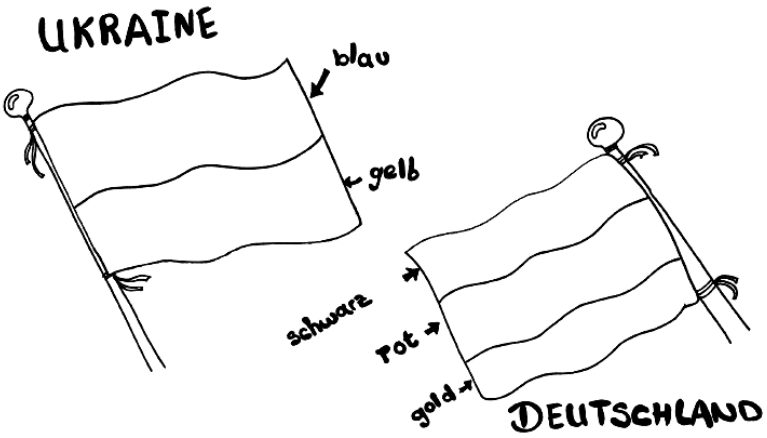
ADRA

Ukraine

Weiter geht unsere Reise in die Ukraine. Hier siehst du wieder die Karte. Deutschland kannst du grün markieren. Und dann siehst du auch die Entfernung von Deutschland bis zur Ukraine.



Das hier ist die Flagge von der Ukraine, die du in den entsprechenden Farben ausmalen kannst.
Vielleicht malst du ja die deutsche Flagge daneben ebenfalls aus?



Ich besuche heute die Geschwister Artem und Yulia. Sie wollen uns heute ihr Land vorstellen.

Hier sind einige Basisdaten, die ich im Flugzeug gefunden habe und die uns als wichtige Informationen für die Ukraine dienen:

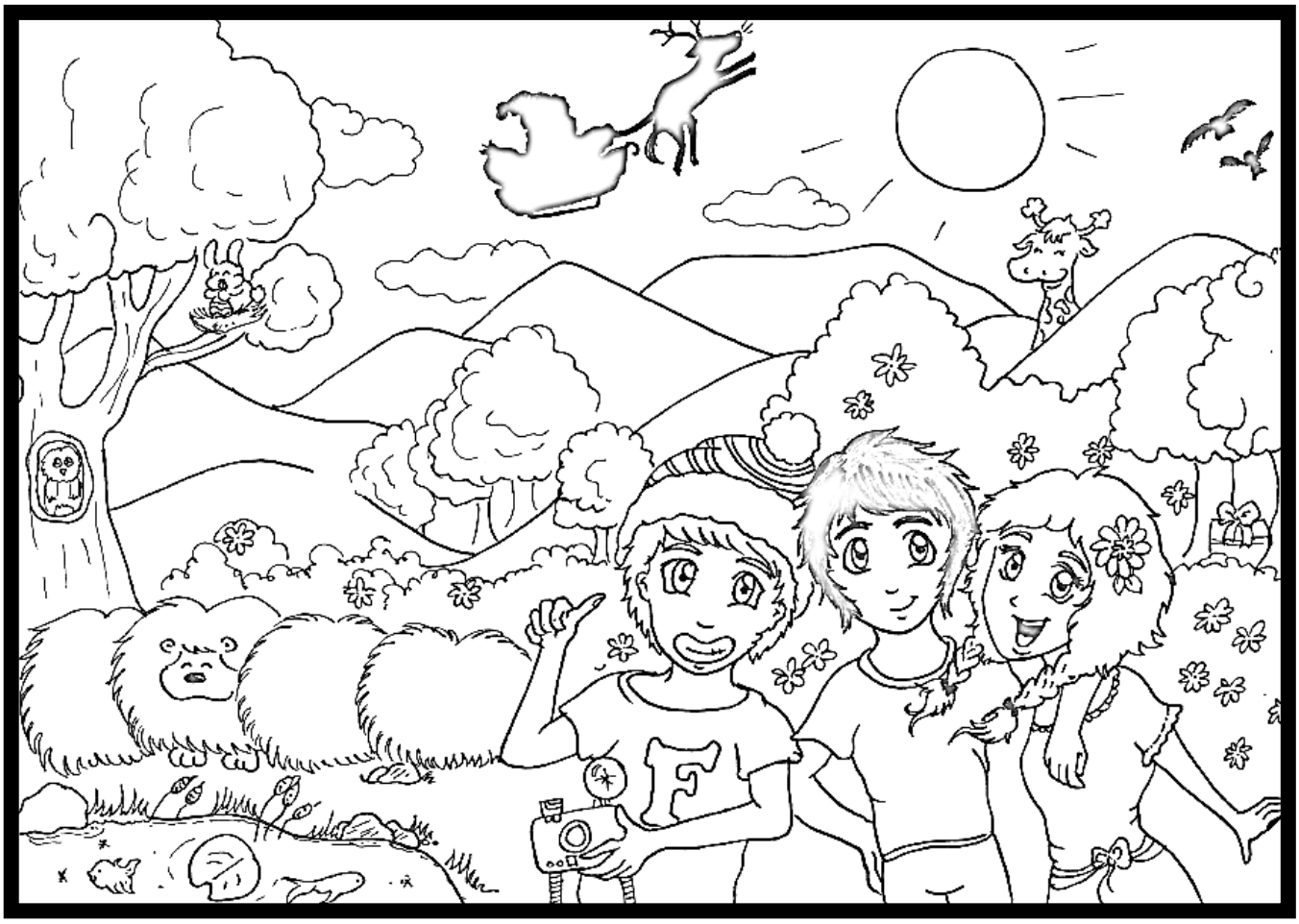
Größe: 603 700 km²
Einwohner: 46,6 Millionen Menschen
Hauptstadt: Kiew
Sprache: Ukrainisch
Längster Fluss: Dnjepr
Höchster Berg: Howerla (2.061m)
Währung: Hrywnja

Artem und Yulia stehen in ihren Nationaltrachten vor mir. Sie sind schön bunt und detailreich gestaltet. Ich bekomme meine ganz eigene Tracht und bin sehr stolz drauf!

Male uns doch kunterbunt aus!

Als ich mir die Länderkarte anschaue, fällt mir sogleich auf, wie groß die Ukraine neben den anderen Ländern in Osteuropa wirkt. Artem erklärt mir, dass die Ukraine das zweitgrößte Land Europas ist. Das größte Land ist Russland. Das hat mich sehr beeindruckt. Die Ukraine hat sehr viele Nachbarländer. Im Nordosten grenzt das Land an Russland, im Norden an Weißrussland und im Westen an Polen, die Slowakei und Ungarn, im Südwesten liegen Rumänien und die Republik Moldau, im Süden können sich die Ukrainer am Schwarzen Meer und am Asowschen Meer erholen.
Fast die ganze Ukraine liegt in der osteuropäischen Ebene. Nur kleine Gebiete gehören zu Südosteuropa, wie Odessa und die Halbinsel Krim, oder auch zu Mitteleuropa, wie die Stadt Lemberg und die Karpaten.

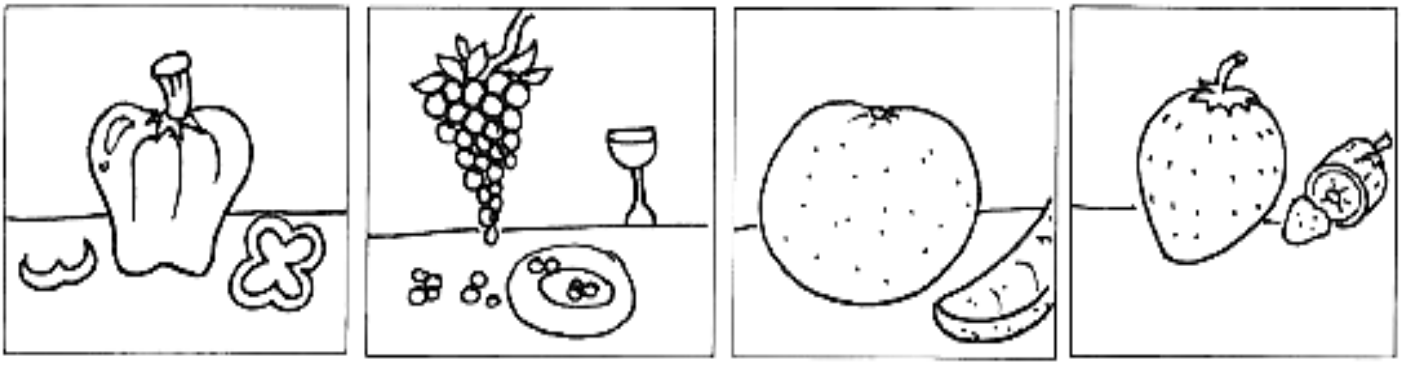
Yulia erklärte mir, was die Karpaten sind. Die Karpaten sind ein Hochgebirge, das sich über viele verschiedene Länder erstreckt. Tschechien, Slowakei, Polen, Rumänien, Ungarn, Österreich, Serbien und die Ukraine gehören dazu. Ich zögere nicht lange und frage, ob wir einen kurzen Ausflug in die Berge starten können. Yulia und Artem willigen sofort ein! Komm doch mit!
Hier siehst du ein schönes Bild von unserem Karpaten-Ausflug. In diesem Bild sind 5 verschiedene Gegenstände versteckt, die nicht zu einer Bergreise und dessen Umgebung gehören. Vielleicht findest du ja alle 5 Fehler im Bild!

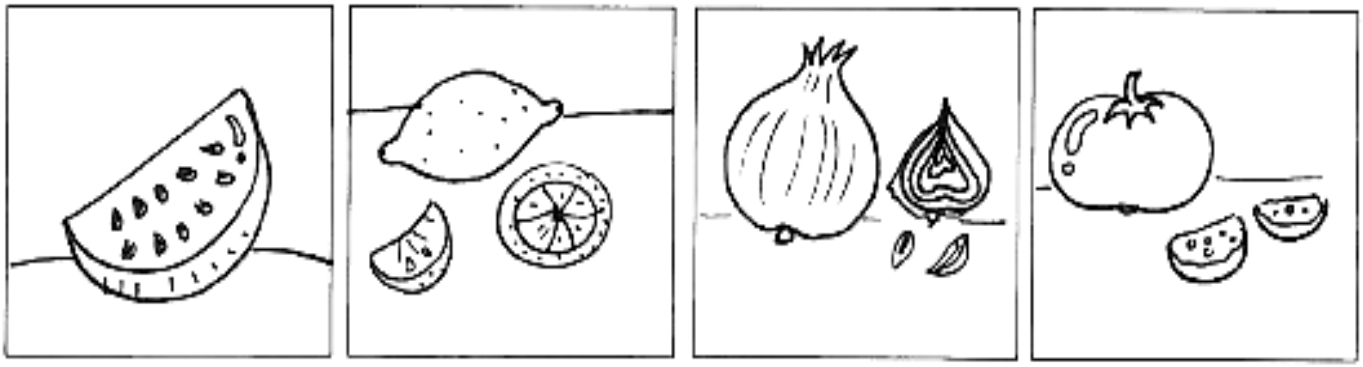


Während wir so fröhlich durch die Karpaten streifen, erzählt mir Artem, dass hier die letzten echten Urwälder in Europa existieren. Diese zählen seit Sommer 2007 zum Weltnaturerbe. Da gibt es bis zu 50 Meter hohe Buchen!

Wir sehen große, weite Felder. Hier werden vor allem Gurken, Tomaten, Zwiebeln, Auberginen und Paprika angebaut. Diese Gemüsesorten werden ganz häufig hier in der Ukraine gepflanzt. Zu den häufigsten angebauten Obstsorten gehören Birnen, Melonen, Pflaumen und Trauben.
Während wir weiter in das Tal laufen, gehen wir an riesengroßen Weizenfeldern vorbei. Weizen ist in der Ukraine die wichtigste Nutzpflanze.

Schreibe unter die Bilder, welches Gemüse oder Obst du siehst. Die Früchte, die in der Ukraine angebaut werden, kreist du mit einer schönen Farbe ein!





Wirtschaft

Artem erklärt mir, wie schlecht es um die Wirtschaft in der Ukraine steht. Von der früheren Weltwirtschaftskrise hat sich das Land nicht erholt. Es gab viele Jahre lang Probleme.
Es gab weder viel Angebot, noch die nötigen Zahlungsmittel. Das Geld wurde immer knapper.
Zum Glück hat sich das ein mit der Zeit etwas verändert, da die Menschen sich mehr auf den Verkauf konzentrierten.
Sonnenblumen zum Beispiel sind die Nationalpflanzen in der Ukraine. Sie wurden viel verkauft.
In der Ukraine hat sich auch der Zustand der Industrie ein bisschen verbessert. Da es in der Ukraine nicht nur Wälder und Wiesen gibt, sondern auch Steppenland und Trockengebiete, die sich über viele Kilometer erstrecken, ist das Anbauen von Pflanzen wie der Sonnenblume in einigen Regionen unmöglich. Dank der wachsenden Industrie haben die Menschen jedoch auch die Möglichkeit in Firmen zu arbeiten, anstatt auf dem Land.

Aufgabe:
Male so viele Sonnenblumen wie möglich in den Korb der Verkäuferin! Zähle die Sonnenblumen im Hintergrund und schreibe die Zahl in das Kästchen!

Situation der Kinder

Artem und Yulia erzählen mir, dass es in der Ukraine neben der Natur, den Bergen und den Anbauprodukten auch viel Elend gibt. Vor allem für die Kinder ist es schlimm. Sie erzählen mir, dass einige Kinder ihren Papa oder ihre Mama verloren haben oder gar beide Elternteile. Wenn sie nicht bei Verwandten wohnen können, ist die einzige Möglichkeit, einen Schlafplatz und ein Dach über dem Kopf zu haben, das Leben in einem der Kinderheime hier in der Ukraine.

Aber auch für die Familien ist das Leben nicht so einfach. Die Erwachsenen müssen hart arbeiten! Ihnen bleibt kaum noch Zeit sich für sie oder ihre Familie. Somit ist es nicht selten, dass junge Mütter ihre Neugeborenen in die Kinderheime bringen und abgeben. Doch so ein Heim entspricht nicht gerade schönen Vorstellungen. Kinderheime in der Ukraine sind zum Teil viel zu klein und die Anzahl der Kinder, die dort leben, steigt und steigt immer mehr.
Die Häuser sind fast kaputt, die Betten sind kalt und feucht und für Medikamente gibt es nur ganz wenig Geld.
Die Kinder brauchen unbedingt warme Zimmer, vor allem im Winter und Herbst. Eine Heizung wäre das ideale Mittel dafür! Für mich ist eine Heizung eine Selbstverständlichkeit, genauso wie eine Waschmaschine.
Fließendes Wasser ist für eine gute Hygiene sehr wichtig, damit die Kinder auch nicht krank werden.

Schockierend, oder? Alles, was für mich selbstverständlich ist und auf das ich gar nicht achte, wünschen sich so viele in ihrem eigenen Haus.
Diese Geschichte hat mich sehr berührt und es ist wichtig, dass wir diesen armen Kindern Unterstützung geben.
Meine Reise durch die Ukraine ist hier zu Ende. Was würdest du in der Ukraine verändern und besser machen? Schreibe es auf das Kärtchen:

Auf Wiedersehen!

So, nun bin ich wieder in Deutschland. Ich danke dir dass du mich begleitet hast. Du warst von Anfang an dabei und jetzt bist du wieder mit mir nach Hause geflogen. Das finde ich echt stark!
Und wir beide wissen auch mehr von den Ländern, zu denen ein „Kinder-helfen-Kindern“-Paket verschickt wird und wie dringend notwendig solch ein Geschenk für die Kinder dort ist.
Wenn du es dieses Jahr es nicht geschafft hast ein Paket zu schicken, dann wirst du jedes Jahr die Möglichkeit haben, den Kindern eine Freude zu machen. Ich werde auf jeden Fall eins schicken!

Am Ende dieser Geschichte wirst du meine Freunde Mimi und Paul kennenlernen, die dir zeigen, was du in ein Paket legen darfst und wie einfach das verschickt werden kann.

Denk daran, diese Kinder brauchen wieder das Gefühl vom Glücklichsein. Du hast die Möglichkeit, einem Kind in dieser Welt ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern! Und vielleicht findet sich ja eine Möglichkeit, wie wir den Kindern auch noch außer dem Geschenk helfen können. Lass es und einfach wissen.

Ich hoffe sehr, du hast so viel gelernt wie ich und dass du auch so viel Spaß hattest!
Vielleicht sehen wir uns ja noch einmal! Bis dahin,

dein Finn!

Pack ein Paket!

Hallo! Wir sind Mimi und Paul und wir wollen heute zusammen mit dir ein „Kinder helfen Kindern“–Paket verpacken.
Alles, was wir dir vorstellen, darf in ein „Kinder helfen Kindern“-Paket mit eingepackt werden. Viel Spaß!

1. **Bastel- und Schulbedarf**

Ich liebe Basteln! Mit einer ***Kinderschere***, ***buntem Papier***, ***Klebstiften*** und viel Fantasie ist ein kleines Kunstwerk in kurzer Zeit erstellt! Die Kinder freuen sich auch sehr über alle möglichen ***Buntstifte,*** damit sie in ***Malblöcken*** kreativ sein können und ganz viele Bilder malen. Neben ***Spitzer***, ***Radiergummi***, ***Lineal*** und ***Kreide*** sind auch ***Hefte*** sehr wichtig für die Schule. Somit sind alle super ausgestattet und können sich auf den Unterricht freuen! Vielleicht kannst du auch ein selbstgemaltes Bild in dein Paket legen, um dem Kind ein Lächeln aufs Gesicht zu zaubern.

2. Spielsachen

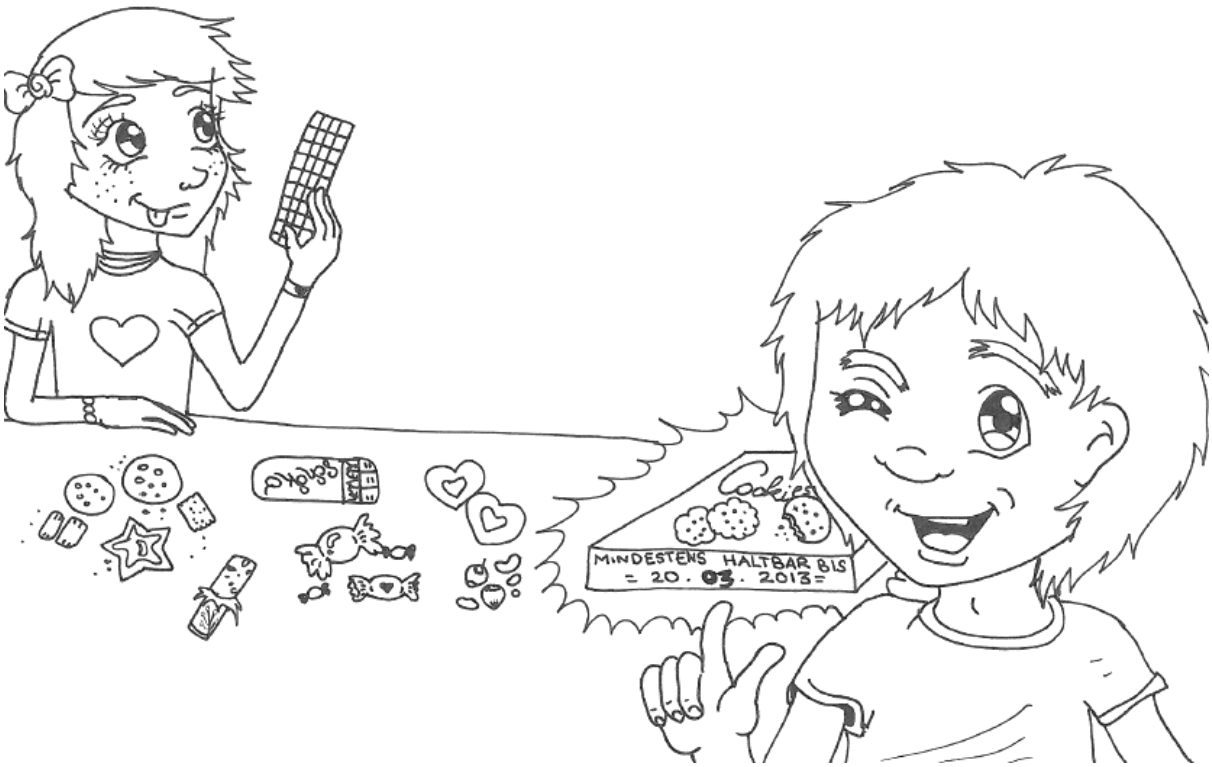
Ich kann am besten mit meinen ***Kuscheltieren*** einschlafen. Sie sind warm und flauschig und geben mir das Gefühl, dass ich nicht alleine bin. Ein ***Springseil*** ist ein wunderbares Spielzeug! Nicht nur für eine Person, sondern gleich für mehrere! Das ist ein toller Zeitvertreib, bei dem man sich auch ganz viel bewegt. Genauso wie ***Bälle***! Fußball macht sehr viel Spaß und die ganz jungen Kinder haben schon sehr viel Vergnügen, wenn man kleinere Bälle hin und her wirft. Wichtig sind auch ***Denkspiele*** und ***Memory-Karten***, damit die Kinder auch mit sehr viel Spaß etwas lernen können. Mit ***Knete***, ***Puzzle***, ***Spielzeugautos*** und ***Puppen*** kann man einen ganz schönen Tag verbringen und einfach nur Freude am Leben haben!

3. Süßigkeiten

Mmmh! Wie lecker das duftet! Mimi mag am liebsten Vollmilchschokolade und Paul mag Zartbitter. ***Schokolade*** schmeckt einfach wunderbar und macht jeden Menschen glücklich! ***Kekse*** knabbern, ***Bonbons*** lutschen oder einfach nur in einen gesunden ***Müsliriegel*** zu beißen bringt gute Laune!

Vor allem leckere ***Lebkuchenstücke*** oder eine ganze Tüte ***Nüsse*** machen satt und glücklich!

Falls Du einem Kind solch eine Freude bereiten willst, dann musst du jedoch streng auf das ***Mindesthaltbarkeitsdatum*** achten, das sollte bis März des Folgejahres sein, damit die Kinder ganz lange etwas von diesem äußerst köstlichen Geschenk haben. Dann schimpft nämlich der Zollbeamte nicht.

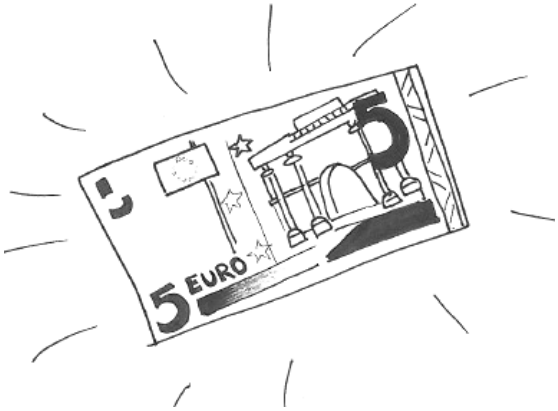


4. Wichtiges für die Schönheit

Am tollsten finde ich die bunten ***Haarspangen. J***edes Mädchen freut sich sehr über Haarspangen in jeder Farbe und jeder Form! Damit kann man super Frisuren machen! Um sich dann auch zu begutachten, ist ein ***kleiner Spiegel*** wichtig. ***Haarbürste*** oder einen ***Kamm*** brauch man, um die Haare in Form zu bringen. Für ein strahlendes Lächeln sorgt dann eine ***Zahnbürste***! Das macht Spaß und man sieht cool aus, also warum nicht? Ich habe so viele Haarspangen, viele gleich zweimal.

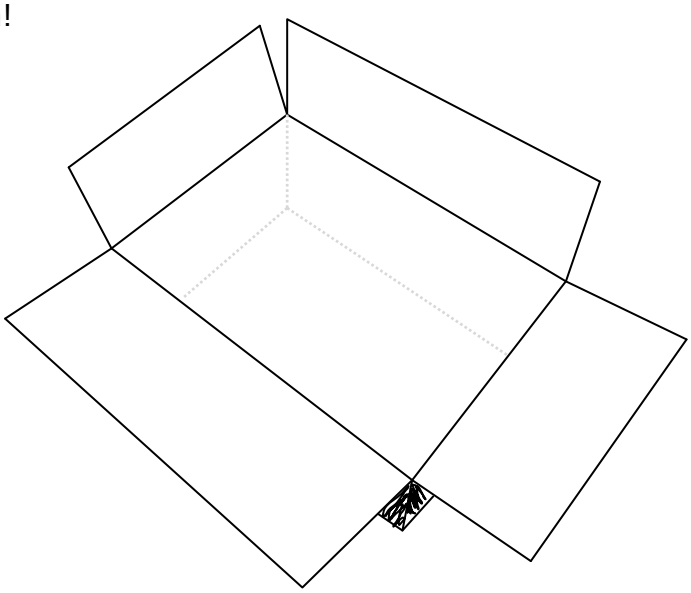
5. Wärmespender

Hier seht ihr unsere Freunde Lara und Mario, die ***Mützen***, ***Schals*** und ***Handschuhe*** mit in unser Paket gelegt haben! Ganz flauschige, warme und schöne Sachen, die ihre Eltern vorher gründlich noch gewaschen haben. Der Winter ist so eiskalt, dass solche Utensilien ganz wichtig für die Kinder sind. Auch ***Strumpfhosen*** und ***Socken*** sind ein ideales und vor allem praktisches Geschenk. Somit ist der kalte Wind gar nicht schlimm und es macht Spaß, im Schnee zu spielen!



Wisst ihr was? Wenn ihr noch ***5 Euro*** spendet, dann könnt ihr noch viel mehr helfen! Zuerst wird die lange Fahrt bis zum jeweiligen Land finanziert und dann kommen noch zusätzliche Geschenke dazu! Wie zum Beispiel ein Besuch beim Arzt, damit die Kinder gesund sind und sich die Medikamente leisten können, wenn welche gebraucht werden oder sogar eine schönere und besser gebaute Schule! Du kannst sogar schon ein paar glückliche Gesichter und solche Sanierungswunder, die wir durch eure Hilfe bewirken konnten, anschauen!

Einfach auf www.kinder-helfen-kindern.org gehen und rumstöbern.
Vielen Dank für deine Hilfe und deine Spende!

Wenn du magst, kannst du nun die Sachen in das leere Paket malen, die du verschicken würdest. Das ist eine gute Zusammenfassung, wenn du ein Paket für „Aktion Kinder helfen Kindern!“ erstellen möchtest.
Weißt du was ebenfalls willkommen ist? Die Sammelstellen nehmen auch ***Handtücher, Bettwäsche, Shampoo, Seife, Zahnpasta, Wärmflaschen*** und ***Creme*** an!
Na, wie wär’s? Packen macht Spaß und das Ergebnis hilft den Kindern sehr.

Mach mit!
Viel Spaß beim Zusammenstellen!
Mimi & Paul